

Datenschutzhinweise für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von Bauleitplanverfahren

Wir möchten Sie mit der folgenden Auskunft über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen Datenschutzrechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung
Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Gemeinde Steinach im Kinzigtal

Kirchstraße 4

77790 Steinach

☎ +49 (0) 7832 91 98-0

📠 +49 (0) 7832 91 98-20

✉ info@steinach.de

🌐 <https://www.steinach.de>

Unseren Datenschutzbeauftragten
erreichen Sie unter:

Philipp Schöttner DSB ISB Auditor

c/o Datenschutzbeauftragter Steinach

Forststraße 15

71672 Marbach

☎ +49 (0) 1590 147 31 84

✉ info@pschoettner.de

🌐 <https://www.pschoettner.de>

2. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten:

- Anrede, Titel, Vorname, Nachname,
- Ggf. Firmenname
- Anschrift, wenn die Korrespondenz postalisch erfolgt
- E-Mail-Adresse, wenn die Korrespondenz elektronisch erfolgt
- Ggf. Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Daten, die städtebaulich und bodenrechtlich relevant sind
- Daten, die im Rahmen von Stellungnahmen Ihrerseits angegeben wurden

3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Zur Erfüllung unserer Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des BauGB (Baugesetzbuch) im Rahmen der Planungshoheit unserer Verwaltung zum Zweck der Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung und insbesondere zur Durchführung von Bauleitplanverfahren.

In diesem Zusammenhang sind das Planerfordernis und die Auswirkungen der Planung zu ermitteln und die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt dabei unter anderem durch die Verwaltung oder im Auftrag unserer Verwaltung durch Dritte sowie durch eingehende Stellungnahmen der Öffentlichkeit und beteiligter Behörden im Rahmen der gesetzlich geforderten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt hierbei konkret, um die Pflicht zur Mitteilung des Abwägungsergebnisses zu erfüllen.

4. An wen werden Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?

Innerhalb der Organisation

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Verwaltung ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unserer Aufgaben benötigen. Dies sind im Rahmen des Bauleitplanverfahrens die folgenden Stellen:

- Mitglieder des Gemeinderates, zur Beratung und Entscheidung über Anträge
- Verwaltungsbehörden, zur Prüfung von Rechtsmängeln
- Gerichte, zur Überprüfung der Wirksamkeit der Bauleitpläne

Im Rahmen von Auftragsverarbeitungen

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall:

- IT-Dienstleistungen,
- Externe Rechenzentren,
- Unterstützung / Wartung von IT-Anwendungen,
- Datenvernichtung,

Außerhalb der Organisation [Dritte]

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Organisation erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Steuerberater oder Wirtschafts- und Betriebsprüfer (gesetzlicher Prüfungsauftrag).
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung.
- Ggf. sonstige Stellen, für die Sie uns beispielsweise im Rahmen der Korrespondenz zum Bauleitplanverfahren Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Ihre Daten werden nur innerhalb der Europäischen Union und Staaten innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Speicherdauer richtet sich nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können. Nach Ablauf der Fristen für die Erhebung einer Normenkontrollklage kann ein Bauleitplan Gegenstand einer gerichtlichen Prüfung sein. Die personenbezogenen Daten und sonstigen Unterlagen werden dementsprechend so lange verarbeitet (z. B. gespeichert), wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen bzw. für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

7. Welche Rechte haben Sie bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Sie haben das Recht gemäß:

Bauleitplanverfahren

- Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder an unsere Hauptverwaltung wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20

70173 Stuttgart

☎ +49(0)711 61 55 41 – 0

📠 +49(0)711 61 55 41 – 15

✉ poststelle@ldi.bwl.de

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@steinach.de.

8. Sind Sie verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Sie sind im Rahmen der Bauleitplanung nicht verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Nichtbereitstellung dieser personenbezogenen Daten hat zur Folge, dass wir Ihre Eingaben im Rahmen der Bauleitplanung nicht bewerten können.

9. Aus welcher Quelle stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Bauleitplanung von Ihnen erhalten haben.

10. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

11. Werden Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.